

nscale eGov

Die E-Akte-Lösung für die öffentliche Verwaltung



Schlank und skalierbar:

MIT NSCALE EGOV IN DIE DIGITALE ZUKUNFT STARTEN

Die Auswahl der richtigen E-Akte-Lösung ist bei der digitalen Transformation in Bund, Ländern und Kommunen von zentraler Bedeutung. Eine Software zur elektronischen Aktenführung muss eine Reihe wichtiger Kriterien erfüllen, damit Digitalisierungsprojekte gelingen. nscale eGov ist unsere Antwort auf die vielseitigen Herausforderungen, die der Public Sector beim digitalen Wandel meistern muss – von A wie Aussonderung bis Z wie Zugriffskontrolle.

Skalierbar, flexibel und leicht zu bedienen: Mit nscale eGov bietet die Ceyoniq Technology eine maßgeschneiderte Fachlösung für die öffentliche Verwaltung, die auf die Schriftgutverwaltung in Form von Akten, Vorgängen, Ordnern und Dokumenten ausgerichtet ist. Verwaltungsprozesse im öffentlichen Sektor sind damit effizient und sicher zu handhaben.

Das System ist modular aufgebaut und in der Lage, mitzuwachsen, wenn sich das organisatorische oder rechtliche Umfeld ändert. Insbesondere für Kommunen ist dies eine wichtige Eigenschaft, da Anwender den Nutzungsumfang sukzessive erhöhen können. Zugleich bezahlen diese stets nur die Funktionalitäten, die sie auch brauchen. Das ermöglicht einen schrittweisen Einstieg in die Digitalisierung von Verwaltungsprozessen anstelle von überdimensionierten und folglich teuren Paketen.

nscale eGov bietet viele Vorkonfigurationen speziell für Sachbearbeiter in der öffentlichen Verwaltung. Der Customizing-Aufwand bei der Einführung wird dadurch so gering wie möglich gehalten. Die Lösung ist einfach an bestehende Fachverfahren und eGovernment-Infrastrukturen anzubinden, leicht administrierbar und ohne großen Aufwand in heterogene IT-Landschaften zu integrieren. So können Behörden ihre Ablagen zentral bereitstellen und verwalten.

HOHE SKALIERBARKEIT UND FLEXIBILITÄT

Eine große Stärke von nscale eGov ist – wie der Name bereits unterstreicht – die Skalierbarkeit. So reicht das Anwenderspektrum von kleinen Kommunen und Landeshauptstädten über ganze Bundesländer bis hin zu Bundesbehörden. Aufbauend auf der mächtigen und immer gleichen Technologiebasis, umfasst die Lösung eine Vielzahl von Modulen, die für die Verwaltung von hoher Relevanz sind und die sich zusammen mit der E-Akte betreiben lassen: von der Eingangsrechnungsverarbeitung über die Personal- und Vertragsakte bis hin zu mobilen GIS-Anwendungen. Darüber hinaus bietet die Lösung eine moderne Schnittstellenarchitektur, mit der verschiedene Systeme angebunden oder integriert werden können. Dies vermeidet

HÖCHSTE FLEXIBILITÄT DURCH VIER VERSCHIEDENE ZUGRIFFSMÖGLICHKEITEN



EXPLORER-INTEGRATION:

Mit der Integration einer Software wird alles anders: So die Befürchtung vieler Mitarbeiter in der öffentlichen Verwaltung. Ein Arbeiten wie gewohnt ermöglicht der Zugriff über eine Explorer-Integration. Alle Daten und Dokumente können problemlos mit nscale eGov verwaltet werden, ohne dass sich die Anwenderoberfläche grundlegend verändert.



APP:

Unabhängig, flexibel und mobil: Die Arbeit mit nscale eGov ist mittels App auch über mobile Arbeitsgeräte wie Tablets möglich. So können Mitarbeiter auch bei Außenterminen oder von unterwegs auf wichtige Informationen zugreifen oder neue Daten hinzufügen. Zudem ist der Zugriff vollkommen unabhängig von der Uhrzeit. So können Arbeiten von zu Hause ergänzt werden und flexiblere Arbeitszeiten werden möglich.



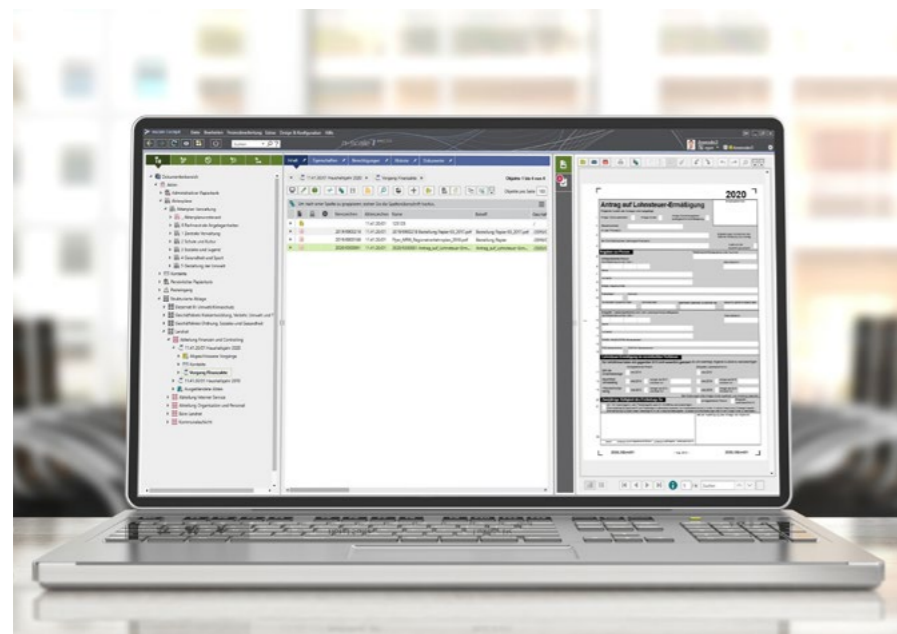
WEB-BROWSER:

Um mit nscale eGov arbeiten zu können, ist nicht zwingend eine Installation der Software auf dem Arbeitscomputer nötig. Ein Web-Browser reicht für den Zugriff auf die Anwendung völlig aus. Dies sorgt für Ortsunabhängigkeit und schont zugleich die Ressourcen in puncto Speicherplatz. Darüber hinaus kann bei dieser Variante die Arbeitsoberfläche frei und individuell nach Wunsch gestaltet werden.



RICH-CLIENT:

Skalierbarkeit ist wichtig: Besonderes Potential bietet in diesem Zusammenhang ein Rich-Client, mit dem ein Großteil der Anwendungen lokal auf der Nutzerhardware ausgeführt wird, während nur wenig Aufgaben an den Server ausgelagert werden. Dies bedeutet, dass auch ohne Internetverbindung der Zugriff problemlos möglich ist. Zudem werden bei einem Rich-Client automatisch Online-Updates ausgeführt, sodass der Client leicht zu verwalten ist.



Behalten Sie mit der E-Akte jederzeit den Überblick.

Brüche zwischen nscale eGov und Anwendungen, die beispielweise im Rahmen eines Fachverfahrens benötigt werden. nscale eGov bietet jederzeit Zugriff auf alle wichtigen Informationen innerhalb einer E-Akte. Dabei spielt es keine Rolle, aus welcher Arbeitsumgebung heraus die Information aufgerufen wird. So ist eine Nutzung über eine App ebenso möglich wie der Zugriff über einen Web-Browser, einen Rich-Client oder eine Explorer-Integration. Dadurch können die Informationen beispielsweise auch von mobilen Endgeräten aus genutzt werden.

RICHTLINIEN-KONFORM MIT TR-RESISCAN UND TR-ESOR

nscale eGov unterstützt zudem das ersetzende Scannen nach TR-RESISCAN und die TR-ESOR-konforme Langzeitspeicherung, damit Belege vertrauenswürdig und integer digitalisiert, bearbeitet und aufbewahrt

werden können. So werden auch höchste Ansprüche an die Digitalisierung und Aufbewahrung von Schriftgut erfüllt. Auf dieser Basis ist es möglich, die Papierakte tatsächlich abzuschaffen, die originalen Dokumente zu vernichten und trotzdem die beweiskräftigen Belege vorzuhalten.

Die elektronische Aktenführung mit nscale eGov vereinfacht zudem die Zugriffskontrolle und somit die Einhaltung von Compliance-Vorgaben in den Bereichen Datenschutz und Informationssicherheit.

BARRIEREFREIHEIT: E-AKTE OHNE HINDERNISSE

Auch Menschen mit Einschränkungen können effizient mit nscale eGov arbeiten. Ein wichtiges Kriterium, denn im Rahmen des Behindertengleichstellungsgesetzes ist die öffentliche Verwaltung zum Einsatz von barrierefreier Software verpflichtet. Mit

nscale eGov erfüllt Ceyoniq diese Anforderungen – etwa durch die Unterstützung diverser Screenreader oder eine integrierte Vorlesefunktion. Die Lösung bietet zudem eine hohe Flexibilität bei der individuellen Einrichtung der Anwenderoberfläche, etwa in Bezug auf die Bildschirmauflösung oder -ansicht mittels Schieberegler. Durch die akustische Wiedergabe können auch Menschen mit eingeschränktem Sehvermögen und Blinde mit nscale eGov arbeiten. Kontrastreiche Darstellungen und eine optimierte Tastaturbedienbarkeit runden das Leistungsspektrum der Anwendung ab.

EINE INFRASTRUKTUR FÜR EINGÄNGE, AUSGÄNGE UND INTERNE ABSTIMMUNGEN

Posteingänge können über Postläufe in Behörden verteilt werden. Für interne Abstimmungen und Schlusszeichnungen stellt nscale eGov Geschäftsgänge

5 GRÜNDE FÜR nscale eGov

1 SCHNITTSTELLEN:

nscale eGov verfügt über eine moderne Schnittstellenarchitektur. So können externe Dienste (zum Beispiel SÄID OZG) integriert werden. Gleiches gilt für MS Office, MS Explorer oder Outlook Mail. Darüber hinaus sind verschiedene Standards nutzbar:

- Programmierschnittstelle JAVA-API
- CMIS zur Anbindung eines Content Management Systems
- WEB-DAV: Netzwerkprotokoll zur Bereitstellung von Dateien über das Internet
- REST: Programmierparadigma für Websites

Eine Scansoftware ist ebenfalls unabdingbar. In diesem Zusammenhang bietet nscale eGov verschiedene Konnektoren. Zudem ist die Verbindung zu den Fachverfahren entscheidend, aus denen massenhaft Daten in unterschiedlichen Formaten importiert werden.

2 ORGANISATIONSKONZEPT ELEKTRONISCHE VERWALTUNGS-ARBEIT, BAUSTEIN E-AKTE:

Eine Orientierungshilfe bei der Einführung einer E-Akte bietet das Organisationskonzept elektronische Verwaltungsarbeit zum Baustein E-Akte. Dieses wurde 2012 vom Bundesministerium des Innern entwickelt. Entscheidender Punkt ist die Feststellung, dass die Verwaltung sowohl bei papierbasierten Prozessen als auch bei einer digitalen Lösung dem Prinzip der Aktenmäßigkeit unterliegt. Dies legt fest, dass der Stand eines Verfahrens aus den hinterlegten Akten erkennbar sein muss. Die Voraussetzungen dafür sind im Organisationskonzept niedergelegt.

Bei nscale eGov ist der Bearbeitungsstand eines Dokumentes stets erkennbar, da alle Daten zentral und für alle Beteiligten einsehbar abgelegt sind. Bei einer papierbasierten Variante hingegen kann sich ein Mitarbeiter nie sicher sein, ob er die aktuelle Version vorliegen hat.

3 REFERENZARCHITEKTUR „ELEKTRONISCHE VERWALTUNGSARBEIT“:

Schriftgutverwaltung ist zentral für die öffentliche Verwaltung. Eine digitale Lösung muss demnach zahlreiche Anforderungen erfüllen, die spezifisch auf die jeweilige Rolle des Nutzers zugeschnitten sind. Dafür hat die Beauftragte der Bundesregierung für Informationstechnik 2013 auf Basis des Organisationskonzepts elektronische Verwaltungsarbeit die Referenzarchitektur „Elektronische Verwaltungsarbeit“ (RA 11/2013) herausgegeben. Diese soll Fehlentwicklungen vermeiden und bietet Leitlinien, die Behörden die Wahl einer passenden Lösung erleichtern sollen. Eckpunkte sind die Modularisierung, die medienbruchfreie Unterstützung des gesamten Lebenszyklus des Schriftguts und die Nutzung internationaler Standards. nscale eGov ist konform zu allen festgelegten Leitlinien und somit für alle Grundelemente der elektronischen Verwaltungsarbeit geeignet.

4 RICHTLINIEN-KONFORM:

In der öffentlichen Verwaltung gilt es verschiedenste Richtlinien zu beachten. nscale eGov bietet Konformität zu zahlreichen regulatorisch, gesetzlichen Vorgaben:

- xdoeaa: Standard-Format für den Austausch von Dokumenten und Vorgängen
- xJustiz: Datensatz für den Austausch von Daten, die in Zusammenhang mit Gerichtsverfahren stehen
- Besonderes elektronisches Behördenpostfach (beBPo): sicherer Übermittlungsweg für den Kontakt mit der Justiz
- xRechnung: Standard für elektronische Rechnungen
- TR-ESOR: ermöglicht rechtsichere Archivierung von signierten elektronischen Dokumenten
- TR-RESISCAN: legt fest, welche Maßnahmen ergriffen werden müssen, um sicher und gesetzeskonform zu scannen
- eIDAS: Verordnung über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt

5 ANWENDERFREUNDLICH:

Damit sich Mitarbeiter in der öffentlichen Verwaltung schnell an eine neue digitale Lösung gewöhnen, ist die Anwenderfreundlichkeit ein wichtiges Kriterium. nscale eGov zeichnet sich durch eine intuitive Bedienung aus und lässt sich leicht in bisherige Prozesse einfügen. Workflowszenarien unterstützen die Mitarbeiter. Durch verschiedene Funktionen wie den Screenreader oder die Vorlesefunktion ist zudem Barrierefreiheit gegeben.

Ein wichtiges Thema in der öffentlichen Verwaltung ist die Einhaltung der Compliance-Vorgaben. Die Ceyoniq-Lösung bietet dazu eine elektronische Aktenführung. Mit einem vorkonfigurierten Aktenplan werden Daten strukturiert abgelegt. Nur die Mitarbeiter, die die Daten für ihre Arbeit benötigen erhalten durch ein Rechte- und Rollenkonzept Zugriff. Darüber hinaus sorgt eine unveränderbare Ablage für ein gesetzeskonformes Archivieren.

Die Auswahl der richtigen IT-Lösungen, allen voran einer leistungsfähigen E-Akte, ist bei der erfolgreichen digitalen Transformation deutscher Behörden von zentraler Bedeutung. Doch welche Anforderungen muss eine entsprechende Software erfüllen?



ORGANISATIONSKONZEPT ELEKTRONISCHE VERWALTUNGSARBEIT

nscale eGov ist auf die Anforderungen des Organisationskonzepts elektronische Verwaltungsarbeit ausgerichtet. Ziel des Konzepts ist es, die Einführung der E-Akte in Behörden organisatorisch zu unterstützen.



RECHTSKONFORME VERWALTUNGSPROZESSE

Um optimale Abläufe in einer Kommune zu garantieren, ist nscale eGov intuitiv bedienbar. Intuitiv bedeutet hier auch, dass die Benutzeroberfläche die gewohnten Begrifflichkeiten aus der Behörde abbildet, um Missverständnisse und lange Einarbeitungszeiten zu vermeiden.



RICHTLINIEN-KONFORMITÄT

nscale eGov unterstützt das Ersetzen von Scannen nach TR-RESISCAN und die TR-ESOR-konforme Langzeitspeicherung, damit Belege vertrauenswürdig und integer erstellt, bearbeitet und archiviert werden können. Nur so ist es möglich, die Zielsetzung, die Papierakte abzuschaffen, zu erreichen.



DATENAUSTAUSCH NACH XDOMEA

Wie der Datenaustausch von Akten, Dokumenten und Vorgängen zwischen verschiedenen Systemen in der Verwaltung vonstatten geht, ist im Standard xdomea festgelegt. nscale eGov stellt alle für Behörden nötigen Funktionen vollumfänglich xdomea-konform zur Verfügung. Für den Austausch mit Gerichten und Staatsanwaltschaften folgt nscale eGov den Leitlinien von XJustiz.



FLEXIBILITÄT

nscale eGov ist einfach an bestehende Fachverfahren anzubinden und leicht in heterogene IT-Landschaften zu integrieren. Nur so ist garantiert, dass verschiedene Abteilungen und Behörden optimal zusammenarbeiten können.



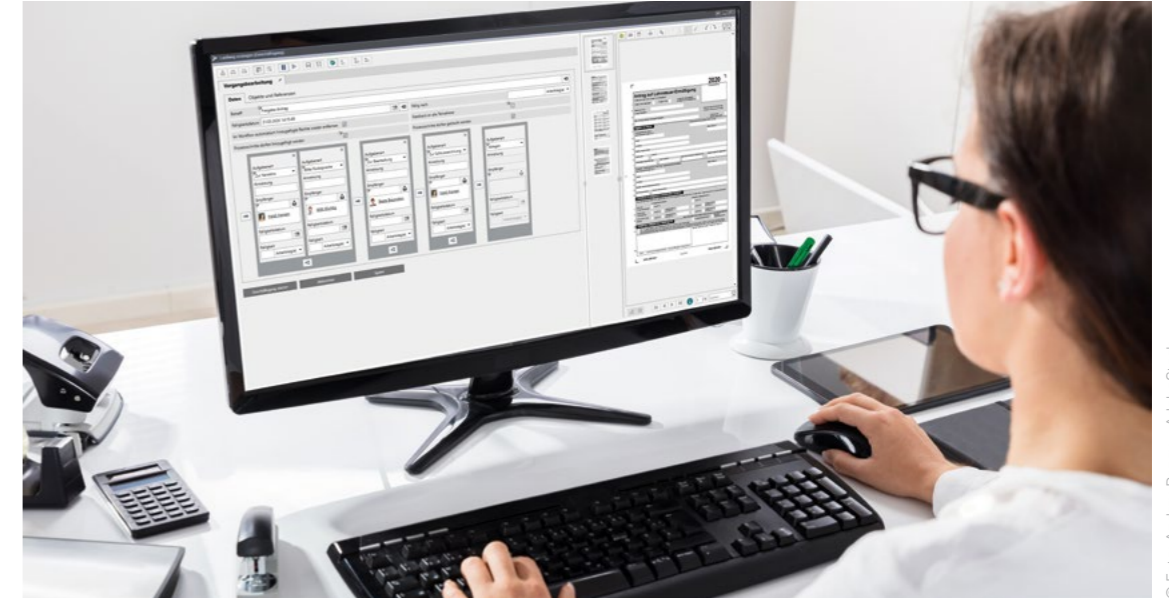
BARRIEREFREIHEIT

Auch Menschen mit Einschränkungen müssen effizient mit einer E-Akte arbeiten können. nscale eGov bietet Barrierefreiheit, um Inklusion erfolgreich umzusetzen.



MULTI-CLIENT-STRATEGIE

Eine wichtige Eigenschaft von nscale eGov ist, dass die Lösung jederzeit Zugriff auf wichtige Informationen erlaubt. Dabei spielt es keine Rolle, aus welcher Arbeitsumgebung heraus die Information aufgerufen werden soll. Eine effektive Multi-Client-Strategie macht dies möglich.



Mit dem elektronischen Geschäftsgang wird die Verarbeitung der Umlaufmappe deutlich vereinfacht.

bereit. In beiden Fällen sind die gängigen Verfügungen und Geschäftsgangvermerke vorkonfiguriert und können ad-hoc nach den Erfordernissen des Einzelfalls zu Laufwegen kombiniert werden. Im Hintergrund sorgt nscale eGov dafür, dass die Bearbeiter alle für die Beteiligung relevanten Informationen erhalten. Dabei kombiniert die E-Akte die Flexibilität der Ad-hoc-Bearbeitung mit den Stärken der nscale Workflows: z. B. durch Eskalationsmechanismen für die Überschreitung von Bearbeitungsfristen, automatische Weiterleitung an Stellvertreter und Protokollierung aller Bearbeitungsschritte.

Durch die Kombination von leichter Integrierbarkeit von Fachverfahren und eGovernment-Infrastrukturen und den Stärken der Vorgangsbearbeitung können Behörden Posteingänge, Postausgänge und Abstimmungsprozesse zentral bereitstellen, überwachen und in den Akten nachweisen. So können verschiedene Abteilungen und Behörden optimal zusammenarbeiten, um die Anliegen von Bürgern und Unternehmen flexibel und angemessen, effizient und effektiv zu bedienen.

nscale eGov wurde auf der Basis von Praxiserfahrungen aus allen Verwaltungsebenen entwickelt. Gleichzeitig ist es auf die Anforderungen des Organisationskonzepts elektronische Verwaltungsarbeit des Bundesministeriums des Inneren (BMI) ausgerichtet, das Behörden dabei helfen soll,

ihre Anforderungen an die elektronische Unterstützung ihrer Verwaltungstätigkeit zu ermitteln und bedarfsgerechte Konzepte zur Umsetzung einer E-Akte abzuleiten. Auf Basis dieses Organisationskonzeptes ist zudem die Referenzarchitektur „Elektronische Verwaltungsarbeit“ (RA 11/2013) entstanden, die Behörden Leitlinien zur Umsetzung der Anforderungen bietet. Auch hiermit ist nscale eGov konform, sodass die elektronische Schriftgutverwaltung geltendem Recht entspricht.

Für die Zusammenarbeit mit anderen Behörden stellt nscale eGov Akten, Vorgänge und Dokumente im xdomea-Format zur Verfügung und übernimmt Schriftgut über diesen Standard. Für den Austausch mit Gerichten und Staatsanwaltschaften im Rahmen des elektronischen Rechtsverkehrs folgt nscale eGov den organisatorisch-technischen Leitlinien von XJustiz. Dazu gehört auch die sichere Kommunikation. Diese ist über das Elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach (EGVP) und im Fall der öffentlichen Verwaltung durch das besondere elektronische Behördenpostfach (beBPo) gesichert. Dieses fungiert als sicherer Übermittlungsweg. Darüber hinaus nutzt nscale eGov bei elektronischen Rechnungen das Datenmodell xRechnung. Im Zusammenhang mit dem Onlinezugangsgesetz (OZG) ist nicht zuletzt der Umgang mit elektronischen Signaturen und Identifizierungen wichtig. nscale eGov entspricht dafür der Verordnung eIDAS.

FAKTOR MENSCH IM MITTELPUNKT

Digitalisierungsprojekte, die an den betroffenen Mitarbeitern vorbei entwickelt und umgesetzt werden, sind zum Scheitern verurteilt. Für die schnelle Einarbeitung in eine neue Software-Lösung ist es deshalb wichtig, dass diese mit der Sprache der öffentlichen Verwaltung arbeitet. Die Benutzeroberfläche von nscale eGov wurde speziell für die Anforderungen in Behörden erstellt. Daher orientieren sich die Bezeichnungen für Objekte und Funktionen an der Behördensprache.

Für die verschiedenen Bereiche innerhalb einer öffentlichen Verwaltung stellt nscale eGov zudem fertige Berechtigungsrollen zur Verfügung. Neben der Rolle des Administrators etwa die Rollen Registratur, Sachbearbeiter, Geheimschutzbeauftragter, Archivar und die Poststelle.

Aufgrund der intuitiven Bedienbarkeit erreicht nscale eGov schnell eine hohe Akzeptanz der Anwender. Die E-Akte lässt sich nahtlos in bestehende und über Jahre verinnerlichte Prozesse einfügen und bringt schnell eine spürbare Zeitersparnis für die betroffenen Mitarbeiter. So wird die E-Akte-Einführung auch für Sie zum Erfolgsprojekt!



Ceyoniq Technology GmbH
Boulevard 9
33613 Bielefeld

Telefon: +49 521 9318-1000
Telefax: +49 521 9318-1111
E-Mail: info@ceyoniq.com

www.ceyoniq.com



[/ceyoniq](https://www.facebook.com/ceyoniq)



[@ceyoniq](https://twitter.com/ceyoniq)

Stand: 04/2020
Änderungen vorbehalten

Marken- und Schutzrechte, Handelsmarken

Alle in diesem Dokument genannten Marken- und Produktnamen, Markenzeichen und Logos sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber. Die nicht gestattete Nutzung dieser geschützten Zeichen oder sonstiger Materialien ist ausdrücklich untersagt.

